

Ä47

Antrag

Initiator*innen: Anna Melnik

Titel: Ä47 zu A3: Charlottenburg-Wilmersdorf hält zusammen

Antragstext

Von Zeile 159 bis 162:

In unserem Bezirk leben Familien in unterschiedlichsten Konstellationen und Situationen. ~~Wir~~ wissen, wie viel Potenzial und Kraft in dieser Vielfalt stecken. Unabhängig davon, ob queer, alleinerziehend, Familie mit Migrations- oder Fluchterfahrung oder konventionell: Wir möchten, dass jede Familie im Bezirk die Unterstützung findet, die zu ihr passt. Wir möchten, dass jede Familie im Bezirk die Unterstützung findet, die zu ihr passt. Wir setzen uns dafür ein, dass zusätzliche Angebote geschaffen

Begründung

Egal, wie wir es genau nennen, auch Familien ohne Flucht- und Migrationserfahrung und mit zusammenlebenden verschiedengeschlechtlichen Eltern können manchmal Hilfe benötigen. Die Privilegien, die heterosexuelle/heteronormative Paare und Menschen ohne Flucht- und Migrationserfahrung in Deutschland erleben, machen das zwar unwahrscheinlicher, schließen es aber nicht aus. Gerade Familien, in denen die Eltern etwa in der Pflege, im Fahrdienst oder in der Gastronomie arbeiten, haben es in einer so teuren Stadt wie Berlin oft schwer. Stichwort Klassismus. Unsere Policyvorschläge sollen deshalb so formuliert sein, dass Menschen nicht aus dem Raster fallen.